

Anlage 2

Messprotokoll zur Messung elektromagnetischer Felder

1. Allgemeine Angaben:

Betreiber:	Typ / Baujahr:
Anschrift:	Betriebsart:
	Signalform:
	Arbeitsfrequenz:
Ort, Datum, Uhrzeit:	Spektrum:
Angaben zur Anlage:	Betriebsspannung und -strom:
Standort:	Mastbild und Leiter-/Bodenabstand:
Hersteller:	
Typ / Baujahr:	Lageplan / Skizze / Abbildung:
Verwendungszweck:	bisherige Schutzmaßnahmen:
Angaben zur Feldquelle:	
Standort:	Bearbeiter des Messprotokolls:
Hersteller:	

2. Arbeitsplatz

Bezeichnung:	Expositionsdauer pro Schicht:
Tätigkeit:	weitere Arbeitsumweltfaktoren:
Expositionsbereich nach BGV B11:	soziale Faktoren:
Expositionsregime:	Implantatträger:

3. Messungen:

Verwendete Messgeräte:

Typ:	Messaufnehmer:
Hersteller:	Kalibrierung:
Seriennummer:	Name des Messenden:

Messorte und Messpunkte (Beschreibung, Lageplan oder -skizze):	
Messwerte (elektrische Feldstärke, magnetische Feldstärke, magnetische Flussdichte, Leistungsdichte):	
Besonderheiten (Effektivwert oder Spitzenwertmessung, Einfluss weiterer Feldquellen):	
Angaben zur Messunsicherheit:	

4. Grenzwerte:

- Grenzwertsituation (Rechtsvorschriften, Richtlinien, Normen):
- Zulässige Werte in den einzelnen Expositions- und Frequenzbereichen:
- Entscheidung, ob Basiswerte (Expositionsgrenzwerte) herangezogen werden müssen

5. Auswertung:

- Vergleich der Messwerte mit den zulässigen Werten:
- Bestimmung von Bereichen mit erhöhter Exposition und Gefahrenbereichen:
- Bewertung der Messergebnisse:

6. Empfehlungen für Schutzmaßnahmen:

- Technische Gestaltungsmaßnahmen
- Organisatorische Schutzmaßnahmen (z. B. Festlegung von Aufenthaltszeiten, Kennzeichnung von Gefahrenbereichen, Warnhinweise, Verbotsschilder, Einweisung und Unterweisung)
- Persönliche Schutzausrüstung
- Besondere Hinweise zum Einsatz von Implantatträgern

Datum / Unterschrift

Detaillierte Angaben zur Messung und Berechnung finden Sie in der DIN VDE 0848 / Teil 1: Sicherheit in elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern: Definitionen, Mess- und Berechnungsverfahren. August 2000.

Zur Erfassung aller relevanten Angaben bei Arbeitsplatzuntersuchungen an EMF-Arbeitsplätzen empfiehlt sich die Nutzung der Expositionsdatenbank FieldDB (siehe Amtliche Mitteilungen der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin 3/2000).